

Presseinformation

aus der Projektwerkstatt

Thema: Anti-Repression

Datum: 01.01.06

Attacken auf Justizgebäude in Gießen

Hallo,

wir möchten darüber informieren, dass es in Gießen Heiligabend oder am 25.12. frühmorgens justizkritische Attacken auf mehrere Gerichte und die Staatsanwaltschaft gegeben hat. Offensichtlich liegt auch ein BekennerInnenschreiben oder ähnliches vor, dass aber vom Inhalt her unbekannt ist. Bei einer Hausdurchsuchung in der Projektwerkstatt wurde aber (vergeblich) nach Kopien u.ä. von so etwas gesucht, d.h. das Schreiben liegt zumindest der Polizei offenbar vor.

Auch eine Woche nach der Attacke gibt es leider nur wenig Informationen über die Abläufe. Das Bekannte ist in einem Indymediatext zusammengestellt. Der Link lautet:
<http://de.indymedia.org/2005/12/135810.shtml>.

Falls Interesse besteht, daraus z.B. eine Kurzmeldung zu machen, könnte der folgende Text gerne genutzt werden als Grundlage oder auch als Kurzmitteilung selbst.

Attacke auf Gießener Gerichte

In der Nacht des Heiligabend ist es in Gießen zu Sachbeschädigungen mit Farbe und stinkender Flüssigkeit gekommen. Die Aktionen richteten sich gegen Staatsanwaltschaft, Amts- und Landgericht. An den aufgetragenen Parolen war zu erkennen, dass die Tätigkeit von Gerichten insgesamt kritisiert werden sollte. So war „Im Dienst der Reichen“ und „Bescherung mal anders“ zu lesen. Über die genauen Umstände der Aktionen, bei denen im Innern der Gerichtsgebäude stinkende Flüssigkeit verteilt worden sein soll, wurde bislang nichts bekannt. Die Polizei löste noch in der gleichen Nacht eine Fahndung aus, die sich vor allem gegen die Projektwerkstatt in Saasen richtete. Zwei Aktivisten wurden vorübergehend festgenommen und die Projektwerkstatt durchsucht – allerdings ergebnislos. Mitgenommen wurden nur einige Farbschablonen, die dort zum Bedrucken von T-Shirts in Benutzung waren. Die Projektwerkstatt war in den vergangenen Jahren immer wieder mit sehr grundsätzlicher Kritik an Strafe, Polizei und Gerichten in die Öffentlichkeit getreten und hatte deshalb auch den Zorn von Ordnungsämtern, Polizeiführungen, Staatsanwaltschaft, Gerichten und dem in Gießen wohnenden hessischen Innenminister Bouffier auf sich gezogen. AktivistInnen sind bereits in einigen spektakulären Gerichtsprozessen mit ungewöhnlichen Begründungen verurteilt worden. Mehr dazu unter www.projektwerkstatt.de/prozess.

Absender:
Jörg Bergstedt

Hinweis:
Diese Presseinformation ist keine Stellungnahme "der" Projektwerkstatt. Die Projektwerkstatt ist ein offenes politisches Zentrum ohne Leitung und vertritt keine Position nach außen. Alle in der Projektwerkstatt aktiven Personen und Gruppen sprechen nur für sich selbst.

Gegen Stellvertretung und kollektive Identitäten!



Projektwerkstatt im Kreis Gießen

Ludwigstr. 11
35447 Reiskirchen-Saasen
Tel. 06401/90328-3, Fax -5
Handy 0171/8348430

E-mail: saasen@projektwerkstatt.de
www.projektwerkstatt.de/saasen

Bahnhof: Saasen
(Linie 635: Gießen - Fulda)
(Bus 5100: Gießen - Grünberg)